

Inhaltlicher Antrag

Initiator*innen: JUSOS Zwickau (dort beschlossen am: 09.03.2025)

Titel: Unionbusting

Die LDK möge beschließen und an den SPD-Landesparteitag weiterleiten:

Antragstext

1 **Deutschland hat in Europa ein eher restriktives Verhältnis zu Gewerkschaften,**
2 **obwohl hier mit der IG Metall die weltweit größte Einzelgewerkschaft existiert,**
3 **die rund 2,3 Millionen Mitglieder zählt. Deutsche Unternehmen haben sich**
4 **insbesondere in den USA angeschaut, wie dort gewerkschaftliche Strukturen**
5 **zerschlagen werden, und verhalten sich daher schon länger in ihren weltweiten**
6 **Werken rücksichtslos. In den letzten Jahrzehnten haben sie jedoch entdeckt, dass**
7 **sie auch in Deutschland die innerbetriebliche Mitbestimmung mithilfe von**
8 **Dienstleistern und perfiden Methoden unterlaufen können.**

9 **Die Verhinderung von Betriebsratswahlen, die Einschüchterung von Betriebsräten,**
10 **das Verhindern des Zutritts von Gewerkschaftsvertretern zum Betriebsgelände und**
11 **weitere Taktiken, die sie mit spezialisierten Anwälten entwickeln, sind dabei**
12 **erst der Anfang.**

13 **Wir fordern daher, um die Mitbestimmung und die Wettbewerbsfähigkeit des**
14 **Wirtschaftsstandorts Deutschland zu sichern, dass Unionbusting zum**
15 **Offizialdelikt wird – wie es der DGB schon seit Jahren fordert und wie es**
16 **bereits 2021 im Koalitionsvertrag verankert wurde.**